

Datum: 14. Dezember 2017

Mitteilungsvorlage - M/0254/2017

Öffentlichkeitsstatus	öffentlich
Einbringer	Fachbereich II - Soziales, Familie, Bildung

BERATUNGSFOLGE	DATUM	TOP
Unterausschuss Jugendhilfeplanung	23.01.2018	
Jugendhilfeausschuss	20.02.2018	

Bedarfs- und Entwicklungsplanung in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege im Salzlandkreis; hier: Jährliche Aktualisierung von Kapazität und Belegung (Stand 01.08.2017)

Sachverhalt

Mit der Beschlussvorlage B/0428/2016 wurde am 06.09.2016 die

Bedarfs- und Entwicklungsplanung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege im Salzlandkreis; Aktuelle Entwicklung zum KiFöG und Fortschreibung des prognostischen Betreuungsbedarfs bis zum Jahr 2020

im Jugendhilfeausschuss beschlossen.

Der Fachdienst Jugend und Familie informiert jährlich im Rahmen einer Mitteilungsvorlage den Jugendhilfeausschuss über die aktuelle Entwicklung der Einwohnerzahlen, die Kapazität, die Belegung und die Auslastung der Einrichtungen. Die Angaben in der Anlage stellen eine Orientierung für die Beteiligten dar und bieten die Möglichkeit, rechtzeitig auf Veränderungen reagieren zu können. Der Salzlandkreis ist dabei Partner und Unterstützer.

In der Anlage sind für jede Einheitsgemeinde/Verbandsgemeinde die Träger mit ihren Einrichtungen nach Kapazität, Belegung und Auslastung (Verhältnis von Kapazität und Belegung) mit Stichtag 01.08.2017 ausgewiesen.

Bei einigen Einrichtungen ist in der Auslastung eine Überbelegung zu verzeichnen. Geringfügige Überbelegungen bis zu 5 % der Gesamtkapazität sind zulässig und lediglich vom Träger der Einrichtung gegenüber der Fachaufsicht anzuzeigen. Dies ist erfolgt. Für Überbelegungen, die darüber hinausgehen, ist ein entsprechender Antrag zu stellen.

Weiterhin lässt bei einigen Einrichtungen die Betriebserlaubnis eine flexible Belegung zu, wenn die Gesamtkapazität nicht überschritten wird.

Bei der Darstellung der Belegung (Anzahl der betreuten Kinder) wurde zusätzlich der Stichtag 01.03. angegeben, da die Erhebungen des Statistischen Landesamtes auf diesem Stichtag beruhen.

Durch die Darstellung der beiden Stichtage wird deutlich, dass im Bereich der Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt am 01.08 insgesamt 780 Kinder weniger eine Einrichtung besuchten als am 01.03. Dagegen besuchten aber insgesamt 431 Kinder mehr den Hortbereich. Dies resultiert daraus, dass mit Beginn des neuen Schuljahres alle Schulanfänger gleichzeitig den Kindergarten verlassen haben. Der Übergang von der Krippe in den Kindergarten dagegen verläuft fließend, so dass nicht sofort alle Plätze wieder belegt sind.

Weiterhin sind in der Anlage die Einwohnerzahlen für die relevante Altersgruppe zum 01.01.2017 nach Abfrage des Fachdienstes 22 bei den Einwohnermeldeämtern des Salzlandkreises angegeben sowie die Inanspruchnahme der zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze (Verhältnis von wohnhaften und betreuten Kindern).

Die Inanspruchnahme, das heißt, die Anzahl der Kinder in der jeweiligen Altersgruppe, die eine Einrichtung besuchen, ist auch in diesem Jahr in allen Bereichen leicht angestiegen. Besonders deutlich ist der Anstieg in den Horten. Hier ist zu beobachten, dass sich das Besuchsverhalten dahingehend geändert hat, dass in den letzten Jahren zunehmend auch Kinder der höheren Altersgruppen den Hort besuchen.

Derzeit stehen im Salzlandkreis insgesamt ausreichend Betreuungsplätze zur Verfügung. Die Unterbringung in der Wunscheinrichtung wird nicht immer möglich sein. Vor allem im städtischen Raum wird es auch weiterhin Wartelisten geben, da die Eltern bestimmte Vorstellungen für die Betreuung ihrer Kinder haben und Wartezeiten in Kauf nehmen.

Kiegeland
Fachbereichsleiter

Anlage

Kapazität, Belegung und Auslastung nach Einheitsgemeinden/Verwaltungsgemeinschaften (Stand 31.08.2017)